



Das Institute for Advanced Sustainability Studies e.V. (IASS) in Potsdam ist eine von den Forschungsministerien des Bundes und des Landes Brandenburg geförderte Einrichtung und widmet sich in einer ganzheitlichen Form transdisziplinär und international der Erforschung des Klimawandels, der Komponenten des Erdsystems und der Nachhaltigkeit. Weitere Informationen unter [www.iass-potsdam.de](http://www.iass-potsdam.de).

**Das IASS sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine\*n  
Wissenschaftliche\*n Mitarbeiter\*in (w/m/d) in Teilzeit (50%)**

Kennziffer Ark-MPA-2019-02

Der/die erfolgreiche Bewerber/in arbeitet im Projekt „Pan-arktisches MPA-Netzwerk – Wissenschaft (Ark-MPA-Wiss)“ unter der Supervision von Dr. Kathrin Stephen (Forschungsgruppenleiterin „Governance der Arktis“) und Sebastian Unger (Forschungsgruppenleiter „Governance der Ozeane“).

Das Projekt verfolgt übergeordnete Ziele auf zwei Ebenen: (I) das übergeordnete Ziel des Vorhabens auf *internationaler* Ebene ist der langfristige Erhalt der marinen biologischen Vielfalt sowie der Funktionsfähigkeit mariner Ökosysteme in der Arktis, insbesondere durch die Umsetzung räumlicher Schutzmaßnahmen, vor allem die Einrichtung eines pan-arktischen Netzwerks an Meeresschutzgebieten; (II) das übergeordnete Ziel des Vorhabens auf *nationaler* Ebene ist eine stärkere Berücksichtigung des Meeresnaturschutzes in der Arktis im nationalen, deutschen Kontext. Zu diesem Zweck verfolgt das Vorhaben folgende unmittelbare Ziele: (i) Erstellung meeresnaturschutzfachlicher Beiträge für die Mitarbeit Deutschlands in den naturschutzrelevanten Gremien des Arktischen Rates; (ii) Erstellung meeresnaturschutzfachlicher Beiträge zur Verwendung im nationalen Kontext, insbesondere im Rahmen des Nationalen Arktisdialogs.

In dem Projekt erarbeitet das IASS gemeinsam mit Partnern

- Eine Studie zu Governance-Optionen mit einem Schwerpunkt auf Empfehlungen für ein pan-arktisches Netzwerk an Meeresschutzgebieten im Rahmen von ökosystembasierter mariner Raumplanung (MSP) in der Arktis,
- eine Studie zur aktuellen und erwarteten zukünftigen Nutzung der arktischen Meeresressourcen und ihre potenziellen Auswirkungen,
- eine Reihe von Fallstudien zur zukünftige Entwicklung und Nutzung arktischer Gebiete in den fünf arktischen Küstenstaaten und in arktischen Hochseegebieten und
- ein Policy Papier (inkl. Infografik zur graphischen Darstellung von Politikempfehlungen).

**Aufgabengebiet:**

- Konzeption und Durchführung eigenständiger Forschung in Bezug auf die oben dargestellten Projektaufgaben im Projekt „Pan-arktisches MPA-Netzwerk – Wissenschaft (Ark-MPA-Wiss)“
- Inhaltliche und organisatorische Federführung der Aufgaben des IASS und Kooperation mit den Projektpartnern in Bezug auf die oben dargestellten Projektaufgaben
- Administrative Co-Leitung des Projekts in enger Absprache mit den Projektpartnern und dem Drittmittelgeber
- Unterstützung in der Konzeption und Durchführung von Veranstaltungen im Rahmen des Projekts
- Nationale und internationale Reisetätigkeit zu Forschungszwecken und zur Vorstellung von (Zwischen)Ergebnissen des Projekts
- Mitwirkung bei der Erstellung des Abschlussberichts
- Enge Zusammenarbeit und Abstimmung mit zur Arktis und Ocean Governance arbeitenden Teams am IASS



**Einstellungsvoraussetzungen:**

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium (Master) in Politikwissenschaft, Umweltmanagement, Internationales Recht oder einer vergleichbaren einschlägigen Disziplin; Bewerber/innen mit einer Mindestqualifikation auf Bachelorniveau und einschlägiger Berufserfahrung können unter besonderen Umständen berücksichtigt werden
- Einschlägige Kenntnisse im Bereich Meeresgovernance und -politik, insbesondere zu Meereschutzgebieten

**Weitere Anforderungen:**

- Einschlägige Kenntnisse in Arktispolitik und -governance, besonders in Bezug zu marinen Regionen; zusätzliche Kenntnisse in Bezug auf andere marine Regionen sind von Vorteil
- Projektleitungs- oder -managementenerfahrung
- Erfahrung in Erstellung Policy-relevanter Dokumente wünschenswert
- Stärke in visuellen Präsentationsformen von Vorteil
- Hohes Maß an Kreativität und Eigeninitiative, kommunikativ, ausdrucksstark und offen
- Sehr gute mündliche und schriftliche Kommunikationsfähigkeit im Deutschen und im Englischen sind Voraussetzung
- Fähigkeit sowohl eigenständig als auch im Team arbeiten zu können wird vorausgesetzt
- Umfassende Kenntnisse im Umgang mit MS Office

**Wir bieten Ihnen:**

- Die Möglichkeit, in einer dynamischen, multikulturellen, inter- und transdisziplinären Forschungsumgebung im Bereich der Nachhaltigkeitswissenschaften im Allgemeinen und im Bereich der Arktis- und Ozeanpolitik im Besonderen zu arbeiten.
- Hervorragende Kontakte zu einer Vielzahl von nationalen, europäischen und internationalen Organisationen, Forschungseinrichtungen und Think Tanks.

Es handelt sich um eine Teilzeitstelle (50%). Die Vergütung erfolgt nach E13 TVöD (Bund). Die Position ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen und zunächst bis zum 30.06.2021 befristet mit der Option auf Verlängerung. Der Dienstsitz ist Potsdam.

Das IASS strebt nach Geschlechtergerechtigkeit und Vielfalt. Wir begrüßen Bewerbungen jedes Hintergrunds. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Bitte bewerben Sie sich mit einem einseitigen Motivationsschreiben, Ihrem Lebenslauf, einer Schriftprobe auf Englisch (nicht länger als 10 Seiten) sowie weiteren einschlägigen Unterlagen. Ihre vollständige Bewerbung senden Sie bitte **bis zum 01.10.2019** unter Angabe der o.g. Kennziffer ausschließlich per E-Mail an Frau Cordula Granderath ([cordula.granderath@iass-potsdam.de](mailto:cordula.granderath@iass-potsdam.de); zusammengefasst in *einer* PDF-Datei mit max. 5 MB). Bitte geben Sie in Ihrer Bewerbung an, wie Sie auf unsere Stellenanzeige aufmerksam geworden sind.

Leider können keine Reise- und Übernachtungskosten im Zusammenhang mit Auswahlgesprächen für diese Position erstattet werden. Daher wird die Option bestehen, an Auswahlgesprächen per Skype teilzunehmen.

Für inhaltliche Fragen steht Ihnen **Frau Vilena Valeeva** (Tel.: +49 331 28822-481, [vilena.valeeva@iass-potsdam.de](mailto:vilena.valeeva@iass-potsdam.de)) gerne zur Verfügung.